

Making-of Manfred H. Krämers RiverMord

Die Kölner 1AVista Reisen GmbH hat mich von Anfang an tatkräftig unterstützt und mir auch eine kurzfristige Recherchereise an Bord der Bellriva ermöglicht. Die Fahrtroute meines fiktiven Romanschiffes „Stéphanie de Beauharnais“ folgt der realen Route von Köln über Amsterdam bis ins IJsselmeer und wieder zurück. Im Buch wird die Reise ab/bis Mannheim erfolgen. Die Leser

können also die im Krimi vorkommenden „Tatorte“ auch in Wirklichkeit besuchen. Schiff und Reederei sind im Buch fiktiv, ich habe mir jedoch die Bellriva als klassisches Rheinschiff zum Vorbild für die „Stéphanie de Beauharnais“ genommen.



Bellriva-Kapitän Gerald Faas stand mir bei meinen Recherchen mit umfassendem Rat und großer Geduld zur Verfügung. Der erfahrene Rheinschiffer ist eine wahre Goldgrube für mich Landratten-Autor.



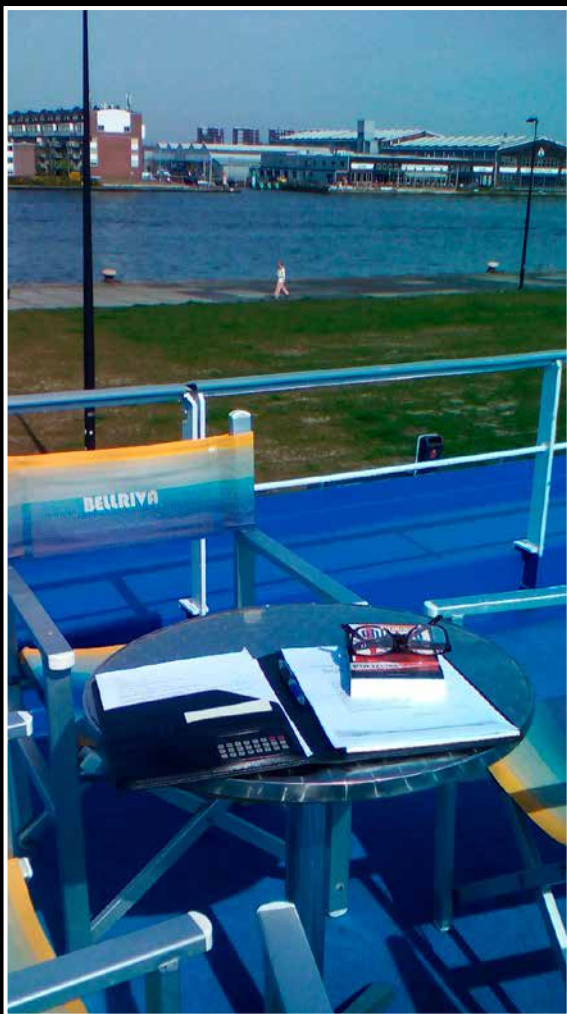
Flusskreuzfahrtschiffe legen die großen Strecken meist nachts zurück. Hier die Sicht aus der Perspektive des Kapitäns. In der Mitte der zentrale Radarmonitor, rechts im Bild das „Fluß-Navi“. Ein herkömmliches Steuerrad (Hassel) gibt es schon lange nicht mehr. Das Schiff wird mit einem kleinen „Joystick“ manövriert.



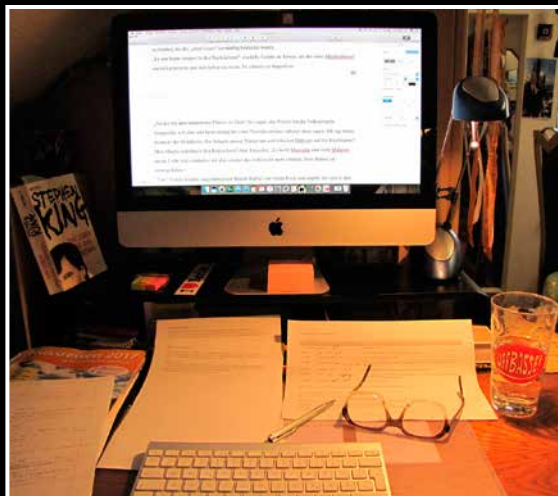
Ohne ihn hätte es „Kohlemord“ nicht gegeben und auch für „RiverMord“ stand mir Werner Reuters, Kapitän und Betreiber der Fähre Frischling aus Lampertheim, stets mit Rat und Tat zur Seite.



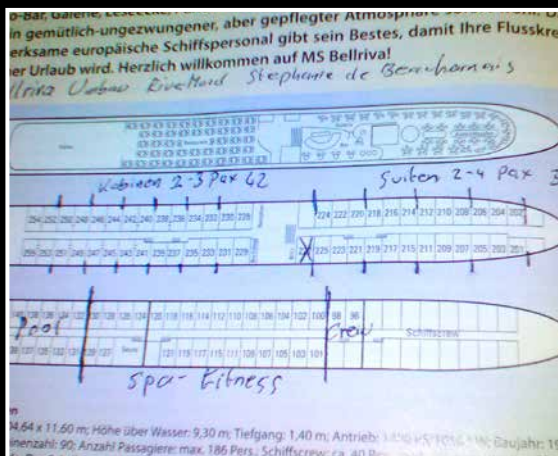
Der Autor beim Landausflug im niederländischen Enkhuizen. Stilvoll mit Hollandrad.



„Freiluft-Arbeitsplatz“ auf dem Sonnendeck der Bellriva im Hafen von Amsterdam.



Und nach der Reise zuhause in der Schreibstube.



„Umbau“ der MS Bellriva zur MS Stéphanie de Beauharnais.



Tino Bergholz (rechts) und Wolfgang Ziri, Kreuzfahrtleitung. Unerschöpflicher Quell von Fakten, Insiderwissen und Anekdoten. Auch nach der Recherchereise stets ansprechbar für weitere Fragen. Ganz herzlichen Dank an dieser Stelle auch an Dominik Kaven, 1AVista Reisen GmbH, Köln und alle anderen Crewmitglieder die mit ihrer Professionalität und ihrer Herzlichkeit diese Reise zu einem Erlebnis machten.



www.verlag-waldkirch.de
www.krimi-kraemer.de